

Die Liebe ist der Welt geschenkt

Gemischter Chor Dreistimmig

Text: Alfred Quellmino | Melodie: Alex Link | Satz: Klaus-Dietmar Eisert

(Auch autorisierte Verlagskopien sind bei öffentlichen Auftritten GEMA-meldepflichtig)



Musik Hören.
Noten Sehen.
Lieder Singen.

Sopran
Alt

1. Die Lie - be ist der Welt ge - schenkt, die Freu - de o - ben - drein.
2. Und hast du ei - nen gu - ten Freund und auch dein täg - lich Brot,
3. Und soll - test du mal trau - rig sein, ver - gisst du dei - nen Schmerz,

Männer

1. Die Lie - be ist der Welt ge - schenkt, die Freu - de o - ben drein.
2. Und hast du ei - nen gu - ten Freund und auch dein täg - lich Brot,
3. Und soll - test du mal trau - rig sein, ver - gisst du dei - nen Schmerz,

5

SA

1. Wird bei - des von dir recht ge - lenkt, herrscht ei - tel Son - nen - schein.
2. dann bist du, wie der Dich - ter meint, ge - wiss im rech - ten Lot.
3. trinkst ru - hig du ein Gläs - chen Wein, gleich fröh - lich schlägt dein Herz.

M

Wird bei - des von dir recht ge - lenkt, herrscht ei - tel Son - nen - schein.
dann bist du, wie der Dich - ter meint, ge - wiss im rech - ten Lot.
trinkst ru - hig du ein Gläs - chen Wein, gleich fröh - lich schlägt dein Herz.

SA

9
Wo - zu Är - ger und Ver - druss, sei ein ech - ter Mu - si - kus.

M

SA

13
Dann spit - ze dei - ne Lip - pen rund und pfeif ein fröh - lich Lied.

M

SA

17
So bleibt der gan - ze Mensch ge - sund und hei - ter sein Ge - müt.

M